

# Podcast mit SuS erstellen - Tipps?

**Beitrag von „Miss Miller“ vom 4. März 2025 10:22**

Moin!

Ich möchte mit (fitten) SuS Podcasts in Kleingruppen erstellen. Thema soll der Erzieherberuf sein, verschiedene Schwerpunkte sollen möglich sein (Beruf mit Zukunft?, Von der pädagogischen Fachkraft zur Betreuungsperson?, Erzieherin - ein Frauenberuf?, etc.)

Hat jemand schon mal einen Podcast mit SuS erstellt? Bin dankbar für jeden Tipp, von der Vorbereitung bis zur Software und der Auswertung.

---

**Beitrag von „shakespeare-lehrer“ vom 4. März 2025 17:19**

Falls dies noch nicht kennen würde ich mit denen das Format besprechen (was ist üblich, was gehört an den Anfang, im Mittelteil, am Schluss..., ist es eher informativ, ist es monologisch/dialogisch, ...), Infos sammeln lassen und dann ein Skript verfassen an dem die sich entlanghangeln können. Je nach Ausstattung mit iPad oder privaten Endgeräten in ruhigen Räumen aufnehmen lassen und dann in iMovie, mit Audacity, etc. zusammenstellen. Da siehst auch schon, dass es gut in Rollen aufzuteilen geht (die Sprecher, das Recherche-Team, die "Cutter", ...). Möglichkeiten sind von klein bis groß viele. Ist auf jeden Fall fun. Und falls du es bewerten möchtest würde ich es je nach Alter auch mit denen Aushandeln, was genau da im Fokus steht und wie viel die jeweiligen Aspekte (Kreativität, Vortragsweise, Inhalt, ...) in die Note fließen.

---

**Beitrag von „Piksieben“ vom 4. März 2025 20:46**

Ich habe das schon ein paar Mal gemacht, aber ich habe die SuS gar nicht angeleitet. Ich habe nur gesagt, ich freue mich auf originelle Präsentationen. Dann haben wir Filme und Podcasts gesehen und gehört, das war toll. Die SuS wissen, was ein Podcast ist, und viele haben irgendwelche Schnittprogramme, ich würde da nichts vorgeben, da gibt es so viele Programme, mit denen man das machen kann. Man muss nur entsprechend Zeit einplanen, denn sowas ist immer viel Gefriemel.

Es muss ja nicht gleich mega-professionell sein. Ich habe die Erfahrung gemacht, dass die Zuhörenden sehr aufmerksam sind, wenn sie die Stimmen der Mit-SuS aus dem Lautsprecher hören, und dass technische Mängel nicht so entscheidend sind. So ein Podcast in Dialogform ist immer ganz schön, nicht so monoton, und die Sprecher sind viel entspannter und lockerer als bei der herkömmlichen Präsentation mit Powerpoint.

Nur eben, worauf ich Wert lege: Ich muss das "Selbstgemachte" hören. KI gilt nicht!